

## MEDIENINFORMATION

Rotkreuz, 29. Januar 2020

### mobilezone mit Device as a Service-Angebot für Geschäftskunden

**mobilezone bietet seit einigen Monaten neu Device as a Service für Geschäftskunden an. Für eine monatliche Flatrate stellt sie Unternehmen Mobiltelefone und Tablets zur Verfügung und übernimmt alle Leistungen für den reibungslosen Betrieb des Gerätepools. Unternehmen profitieren von einem deutlich reduzierten Aufwand bei der Beschaffung und Einrichtung der Geräte sowie tieferen Gesamtkosten. Mit dem Device as a Service-Modell hat mobilezone ein einfach bedienbares sowie attraktives Angebot für Unternehmen geschaffen.**

Anstatt Mobiltelefone und Tablets selbst zu kaufen, können Unternehmen ihre Mobilgeräte-Flotte bei mobilezone als Device as a Service beziehen. Device as a Service ist ein Managed Service, den mobilezone für Geschäftskunden anbietet. Unternehmen können damit unter Entrichtung einer monatlichen Flatrate, Tablets oder Mobiltelefone nutzen. Markus Bernhard, CEO der mobilezone Gruppe sagt: «Der Ausbau von Serviceleistungen ist ein wichtiger Eckpfeiler in der Strategie von mobilezone. Mit dem Device as a Service-Modell haben wir ein ebenso übersichtliches wie attraktives Angebot für unsere Geschäftskunden geschaffen.»

#### **Device as a Service bringt Unternehmen zahlreiche Vorteile**

Mit Device as a Service wird der Aufwand für die Beschaffung, Installation, Verwaltung und Reparatur der Geräte für die Unternehmen deutlich reduziert. Das Modell von mobilezone umfasst sechs Basisleistungen. Darin enthalten ist die Bereitstellung der Geräte zur unlimitierten Nutzung, eine Übersicht über die aktiv genutzten Geräte sowie die Geräteverwaltung, welche es ermöglicht, flexibel neue Geräte zu bestellen, zu retournieren oder den Halter anzupassen. Im Schadensfall an einem Werktag ist ein Ersatz des Geräts innerhalb von 24 Stunden garantiert. Zudem steht den Kunden ein rund um die Uhr Kundendienst zur Verfügung sowie die Datenlöschung nach Rückgabe des Geräts. Bei Bedarf können Zusatzleistungen, wie die Vorinstallation von Betriebssystemen, der kostenlose Ersatz bei Diebstahl oder Verlust oder die Möglichkeit eines Upgrades auf ein neues Gerätemodell eingekauft werden. Device as a Service kann über einen Zeitraum von 24 oder 36 Monate abgeschlossen werden. Die Preise variieren je nach gewähltem Servicemodell und benötigten Leistungen. Device a Service lohnt sich für Unternehmen mit einem Bedarf ab rund 50 Geräten. Die Vorteile liegen unter anderem bei einer besseren Übersichtlichkeit über die im Unternehmen vorhandenen Geräte. Die Anzahl Geräte kann jederzeit flexibel an die Anzahl Mitarbeitenden angepasst werden. Weiterhin werden der Fleetmanager und die IT entlastet und Prozesse können vereinfacht werden.

Damit interessierte Unternehmen das Device as a Service-Modell sofort nutzen können, kauft mobilezone bestehende Gerätepools zurück. Die Geräte werden generalüberholt, gereinigt, geprüft und instandgesetzt (refurbished) und in ausgewählten Shops unter Gewährung einer Garantie verkauft.

**Kontakt für Medienschaffende:**

Markus Bernhard, Chief Executive Officer

mobilezone holding ag

[mobilezoneholding@mobilezone.ch](mailto:mobilezoneholding@mobilezone.ch)

**Über mobilezone**

Die 1999 gegründete mobilezone holding ag (Ticker-Symbol SIX: MOZN) ist mit einem Umsatz von CHF 1 196 Mio. und einem Konzerngewinn von CHF 39.5 Mio. im Berichtsjahr 2018 der führende unabhängige Schweizer und Deutsche Telekomspezialist.

Die mobilezone Gruppe beschäftigt rund 1 200 Mitarbeitende an den Standorten Rotkreuz, Urnäsch, Zweidlen, Härkingen, Wien, Obertshausen, Berlin, Köln, Bochum und Münster. Das Angebot umfasst ein vollständiges Handy-Sortiment und Tarifpläne für Mobil- und Festnetztelefonie, Digital TV und Internet sämtlicher Anbieter. Eine unabhängige Beratung und Services für Privat- und Geschäftskunden, Reparaturdienstleistungen, Grosshandelsaktivitäten sowie die Belieferung des Fachhandels runden das Angebot ab. Die Dienstleistungen und Produkte werden in 120 eigenen Shops in der Schweiz, an rund 90 Standorten in Deutschland (Partnershops) sowie online über diverse Webportale angeboten.